

# Am Viktoriaschacht



Modul:

Industrie und Film – Das Bild zur Vergangenheit:  
Übersicht über die Materialien

Material 1: Straßenschild „Am  
Viktoriaschacht“ (Püttlingen)

Ziel und Funktion des Arbeitsblattes:

Das Bild eines Straßenschildes dient der  
Erarbeitung des Themas sowie der Konzentration  
auf das zentrale Arbeitsmaterial des Moduls: das  
Straßenschild.

Didaktischer Ort:

Das Bild des Straßenschildes wird idealerweise als Folie über Overhead-Projektor oder als Beamer-Projektion den Schüler\*innen vorgestellt. Abhängig von der Eingangsfragestellung der Lehrkraft kann der Rätselcharakter betont oder abgeschwächt werden.

Material 2: Arbeitsblatt Viktoria

Ziel und Funktion des Arbeitsblattes:

Das Arbeitsblatt dient der Information des im 1. Unterrichtsschritt präsentierten Straßenschildes. Es stellt zugleich den entscheidenden Schritt innerhalb des Moduls dar: mit Hilfe eigener Recherchen der Vergangenheit ein Gesicht zu geben bzw. eine Geschichte zur Vergangenheit zu entwickeln.

Didaktischer Ort:

Das Arbeitsblatt ist ebenfalls Teil des 1. Unterrichtsschrittes. Es veranschaulicht das, was zuvor als Grundauftrag erkannt wurde: zur Vergangenheit eine Geschichte aufzufinden und ihr, wenn möglich, ein Gesicht zu geben. Die Sozialform für die Behandlung des Arbeitsblattes ist nicht festgelegt.

Material 3: Mögliche Liste von Namen und Bezeichnungen mit Bezug zur Industrie im öffentlichen Raum (Auswahl)

Ziel und Funktion des Arbeitsblattes:

Sollten die Recherchen der Schüler\*innen nicht besonders erfolgreich gewesen sein, kann die Lehrkraft auf die fertige Liste zurückgreifen bzw. die mit den Schüler\*innen erarbeitete Zusammenstellung ergänzen.

Didaktischer Ort:

Die Liste kommt – wo sie überhaupt benötigt wird, etwa um die Ergebnisse der Schüler\*innen zu ergänzen – im 2. Unterrichtsschritt zum Einsatz. Es ist für die weitere Arbeit wichtig, dass jeder Schüler bzw. jede Schülerin einen sicheren Zugriff auf die Liste hat, denn sie ist die Quelle für die spätere Entscheidung zugunsten einer bestimmten Persönlichkeit, auf die sich dann die Gruppe in ihrer weiteren Auseinandersetzung konzentriert.

Material 4: Filmprotokoll (vereinfachte Form)

Ziel und Funktion des Arbeitsblattes:

Das Arbeitsblatt ermöglicht die systematische Analyse von Film(-sequenzen) und damit die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen, an Filmen beteiligten Medien (Sound/Musik/Geräusch, Wort, Bewegung, Farbgebung etc.).

Didaktischer Ort:

Das Arbeitsblatt kommt im 4. Unterrichtsschritt zum Einsatz. Nach einer ersten Runde, in der die Filmeindrücke gesammelt wurden, steht in diesem 2. Unterrichtsschritt deren Analyse und Ordnung im Vordergrund.

Material 5: Die Wirkung der Kameraführung

Ziel und Funktion des Arbeitsblattes:

Das Arbeitsblatt soll den analytischen Zugang zu dem Themenfeld Industrie bzw. Technik und Film vertiefen; es ist daher fakultativ. Die hier gewonnenen Erkenntnisse lassen sich selbstverständlich in der nachfolgenden Phase der kreativen Auseinandersetzung unmittelbar anwenden.

Didaktischer Ort:

Das Arbeitsblatt kommt im 6. Unterrichtsschritt zum Einsatz; es ist wie die gesamte Vertiefung der Filmanalyse fakultativ für Klassen bzw. Kurse der Oberstufe. Grund hierfür ist die Altersfreigabe der Serie „Chernobyl“ für Jugendliche ab 16 Jahren. Das Arbeitsblatt sollte zunächst individuell bearbeitet werden und anschließend in einer Vierer-Gruppe ausgewertet bzw. die Einzelergebnisse zur Diskussion gestellt werden.

Methodische Hinweise/Impulse:

Arrangiert werden kann die Auswertung des Arbeitsblattes als sog. Placemat. Für die Lehrkraft bietet sich hier die Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt auf die Ergebnisse zurückgreifen zu können.

## Material 1

Straßenschild „Am Viktoriaschacht“ (Püttlingen)



Am Viktoriaschacht

Straßenschild „Am Viktoriaschacht“ in Püttlingen

(<https://onlinestreet.de/strassen/schild/Am+Viktoriaschacht.html>, zuletzt aufgerufen am: 12.10.2021)

Impulsaufgaben:

Recherchiere zu dem Namen Viktoria (preußische Königin).

Stelle Überlegungen zur Bedeutung der preußischen Königsfamilie im Zusammenhang mit der Industrie im Saarland an (Hypothesenbildung).

## Material 2

### Arbeitsblatt: Viktoria

#### Aufgaben:

1. Lies dir ergänzend zu dem Straßenschild die Kurzbiografie von Prinzessin Viktoria aufmerksam durch.
2. Überprüfe anhand der Kurzbiografie deine Überlegungen aus dem vorangegangenen Unterrichtsschritt (Hypothesenbildung).



Prinzessin Viktoria

([https://de.wikipedia.org/wiki/Grube\\_Viktoria#/media/](https://de.wikipedia.org/wiki/Grube_Viktoria#/media/)

Datei:Victoria\_Princess\_Royal\_,\_1857.jpg, zuletzt aufgerufen am: 12.10.2021)

Die Grube Viktoria in Püttlingen hat ihren Namen von Victoria von Großbritannien und Irland (1840-1901).

Die Eltern von Victoria Adelaide Mary Louisa, wie ihr vollständiger Name lautete, waren Albert von Sachsen-Coburg und Gotha (1891-1861) und Königin Victoria von Großbritannien (1819-1901). Als spätere Gemahlin Friedrichs III. war die junge Victoria ab 1888 Königin von Preußen und Deutsche Kaiserin.

Nach der Ära Napoleon wurde das heutige Saarland zwischen den Königreichen Bayern und Preußen aufgeteilt; der überwiegende Teil stand unter preußischer Herrschaft. Preußische Minister und Beamte organisierten den Steinkohlebergbau im Saarland (Heinrich Friedrich von Itzenplitz, August Freiherr von der Heydt). Sie waren es, die als entscheidender Motor für die ökonomische und industrielle Entwicklung des Saarlandes sowie für die hierfür notwendigen technischen und infrastrukturellen Neuerungen angesehen werden können.

## Material 3

Mögliche Liste von Namen und Bezeichnungen mit Bezug zur Industrie im öffentlichen Raum (Auswahl)

Dillingen:

Eisenbahnstraße

Hüttenwerkstraße

Im Eisengrund

Industriestraße

Stummstraße

Merzig:

Am Kalkofen

Neunkirchen:

Eisenbahnstraße

Fabrikstraße

Grubenstraße

Hüttensiedlung

Karl-Marx-Straße

Knappenstraße

Kohlhofweg

Kohlrodweg

Stummstraße

Stummplatz

Püttlingen:

Am Viktoriaschacht

Am Grubenbahnhof

Schachtstraße

Zur Berghalde

Qierschied:

Am Glückauf

Gewerbegebiet Grube Camphausen

Riegelsberg:

Schachtstraße

Roter Berg

Saarbrücken:

Stummstraße

Am Sandberg

Auf den Hütten

Eisenweg

Grubenweg

Jakobshütte/Jakobshütter Weg

Netzbachschacht

Rußhütter Straße

Zechenweg

St. Ingbert:

Alte Schmelz

Heinrich-Kohl-Hütte

Karl-Vopelius-Straße

Schlackenbergstraße

Schmelzerstraße

Zu den Pottaschwiesen

Sulzbach/Saar:

An der Kokerei

Auf der Schmelzerstraße

Bei der Kohlenmühl

Knappenstraße

Röchlingstraße

Völklingen:

Bergmannstraße

In der Pottaschdell

Zechenstraße

## Material 4

Arbeitsblatt: Filmprotokoll (vereinfachte Form)

Aufgabe:

Ordne deine Eindrücke zu dem Abspann aus der Serie „Chernobyll“ nach folgenden Kriterien.

Text	Akustisches (Musik, Geräusche)	Visuelles (Farbigkeit, Kameraeinstellung)



--	--	--

Material 5

Arbeitsblatt: Wirkungen der Kameraführung

Aufgabe: Mache dir unter den angegebenen Aspekten Notizen zu dem 5. Teil der Staffel „Chernobyl“.

Kameraeinstellung	Schitttechnik	Farbigkeit	Wirkung

--	--	--	--